



H. K. FRENZEL:
EIN GESPRÄCH
MIT

OTTO

... aber bitte sagen Sie ja nicht, daß ich ein Autospezialist bin! Sehen Sie, meine größte Freude ist es, mit dem Schwarz und Weiß der Zeichnung zu spielen. Deshalb sind meine ganzen Blätter auch vielmehr Zeichnungen als farbige Erlebnisse. Die romantische Gegensätzlichkeit von hell und dunkel fesselt mich immer wieder, und gerade diese Beschränkung im Ausdrucksmittel ist es, die mich immer wieder zu neuen Anstrengungen anspornt. Die Romantik der Linie ist für mich ein stärkeres Erlebnis als die Romantik der Farbe. Vor allen Dingen ist sie nicht so laut, und das gefällt mir mehr.